

Jenische, Sinti, Roma – Zu wenig bekannte Minderheiten in der Schweiz.

Ein rassismuskritisches Lehrmittel
für die Primarstufe / Zyklus 2



Fotos: zvg (oben) und Ayse Yavas



Das Lehrmittel wird herausgegeben von der Arbeitsgruppe «Jenische-Sinti-Roma», bestehend aus Angehörigen der Minderheiten und Mitgliedern von NGOs, in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Zürich PHZH und der SET. Es stellt sich in die Tradition des gesellschaftlichen Lernens auf der Primarstufe, bei dem die Befähigung zu respektvollem Umgang und die Sensibilisierung für die kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt in der Schweiz im Zentrum stehen. Das Lehrmittel orientiert sich an Mehrperspektivität und fördert bei den Schülerinnen und Schülern die Fähigkeit und den Willen zum Perspektivenwechsel.



SET
Stiftung Erziehung zur Toleranz
Fondazione Educazione alla tolleranza
Foundation Education for Tolerance

www.set.ch/jenische-sinti-roma

Jenische, Sinti, Roma – Zu wenig bekannte Minderheiten in der Schweiz.

Ein rassismuskritisches Lehrmittel für die Primarstufe / Zyklus 2

Das rassismuskritische Lehrmittel «Jenische, Sinti, Roma – Zu wenig bekannte Minderheiten in der Schweiz» soll am Beispiel von Jenische, Sinti, Roma Verständnis für die Minderheiten zu schaffen, Respekt für ihre Angehörigen einfordern, Vorurteile abbauen und dem Rassismus entgegenwirken.

Die von der Pädagogischen Hochschule Zürich entwickelten und in der Primarschule getesteten Lernaufgaben fördern die schrittweise Erarbeitung der NMG und BNE Kompetenzen. Das Gewicht liegt auf den Lebenserfahrungen von Angehörigen der drei Minderheiten. Fokussiert wird die gelebte Gegenwart, zu der allerdings auch die Gewalterfahrung der Vergangenheit gehört. Somit kommt auch die historische Dimension des Umgangs mit den schätzungsweise 30'000 bis 40'000 Menschen aus den drei Minderheiten auf dem Gebiet der heutigen Schweiz zur Sprache.

Lernmethoden:

- Gruppenarbeiten zum reziproken Lesen unterstützen den Perspektivenwechsel
- die Kleingruppenaufgabe «Think – pare – share» fördert die Reflexion
- die «Placemat» Methode strukturiert den Austausch

Die Schülerinnen und Schüler lernen, Beleidigungen und Diskriminierungen aufgrund ethnischer Zugehörigkeit, kultureller Zuordnungen oder der äusseren Erscheinung zu erkennen. Sie werden dazu ermutigt, Stellung zu beziehen und verbale Gewalt und gesellschaftliche Ausgrenzung abzuwehren.

Alle neun Biografien liegen auch sprachentlastet vor.

Das Unterrichtsmaterial ist gratis, dank der Förderung durch das Bundesamt für Kultur und durch die Eidg. Fachstelle zur Rassismusbekämpfung und dank Subventionen von Stiftungen.

Anfragen für Lehrmitteleinführungen und Weiterbildungen vor Ort nehmen wir gerne entgegen:

→ urs.urech@set.ch

Begleitpublikation:

«Jenische – Sinti – Roma. Zu wenig bekannte Minderheiten in der Schweiz»

Hrsg: Arbeitsgruppe «Jenische-Sinti-Roma».

160 Seiten, Münsterverlag, Zürich, ISBN 978-907301-54-8.

Preis: 29 Franken

Projekträgerchaft

Arbeitsgruppe
Jenische, Sinti, Roma

PH
ZH
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
ZÜRICH

SET
Stiftung Erziehung zur Toleranz
Fondation pour l'éducation à la tolérance
Fondazione Educazione alla tolleranza
Foundation Education for Tolerance

GRA
Stiftung gegen
Rassismus und
Antisemitismus
Fondation contre le racisme et l'antisémitisme
Fondazione contro il razzismo e l'antisemitismo
Foundation against racism and antisemitism

Mit Unterstützung von

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

 GMS GESELLSCHAFT MINDERHEITEN IN DER SCHWEIZ
SOCIETE POUR LES MINORITES EN SUISSE
SOCIETA PER LE MINORANZE IN SVIZZERA
SOCIETAD MINORITADS EN SVIZRA

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC
Ufficio federale della cultura UFC
Uffizi federal da cultura UFC

Fachstelle für Rassismusbekämpfung FRB